

Bürgerhaus Nieder-Roden - Kleiner Saal
Freitag, 14. Dezember 2018, 20 Uhr

ALFRED MITTERMEIER
„Ausmisten!“

Wir leben in Zeiten, in denen sich Klarheit, Übersicht und Vernunft verabschieden. Besorgte Bürger besorgen es sich selbst, indem sie besorgniserregende Politiker zu Staatsmännern/Innen wählen. Die Weltordnung in Unordnung! Die Armuts- und Gesinnungsscheren gehen weltweit auseinander, weil die gewählten Klugscheißer so viel Mist produzieren, dass es bis zum Himmel stinkt. Und deren Götter schauen ungläubig zu. Buddha lässt Xi Jinping weltweit Technologien klauen. Gott sperrt Trump nicht seinen Twitter-Account. Allah erlaubt, wie Erdogan ein ganzes Land mit einer Burka verhüllt. Kim Jong Un, selbst ein Gott, darf eh alles.

Auch Europa ist kein Hort der Einigkeit. Die EU ist von einer echten Union so weit entfernt wie Assad vom Friedensnobelpreis. Die einen wollen raus. Flüchtlinge wollen rein. Aber wolle mer se reinlasse? Diese Frage treibt die Deutschen derart um, dass die Mitte nach rechts rückt, weil sie nicht mehr weiß, wo vorn und hinten ist. Kaum kommt der Orient ins Land, fehlt die Orientierung.

Bei all dem Chaos hilft nur eins: Ausmisten! Mit dem Beil der Satire und der Sense des Humors holt sich Alfred Mittermeier die Mistmacher aus den Gesellschaften und Parlamenten. Es wird geackert, gegabelt, geschnitten und gefällt, bis dass der letzte braune Ast gehäckselt ist. Wohl dem, der solch einen Stallmeister hat!

Hinweis: Die Veranstaltung ist bewirtet, es gibt Humor in verschiedenen Variationen: deftig, fein, schwarz, mit Milch und Zucker. Und wer dann immer noch nicht satt ist, dem haut Mister Mittermeier noch eine Portion Politik in die Pfanne. Mahlzeit!

Die Süddeutsche Zeitung schreibt:

„...im Laufe des Abends spinnt Mittermeier ein dichtes Netz aus gehobenem Nonsens, Sprachwitz und intelligentem Kabarett ... für Mittermeier ist die Sprachpointe die Wünschelrute, mit der er die Zusammenhänge findet. Dabei beherrscht der Kabarettist nicht nur Sprachwitz und satirische Wortklauberei.

Er gibt dem Programm ein unverwechselbares Profil, etwa wenn er nahtlos in eine Art Lyrikmodus verfällt und seine Erkenntnisse dichtet ...hinter Wortkaskaden blitzt immer ein scharfer Verstand durch ...“



© Matthias Kling

14/12/18

Bei meinem letzten Auftritt hier war ich noch in der Pubertät.

Mich würd's freuen, wenn der nächste Auftritt noch vor der Rente kommt.

Herzliche Dank für eine wunderbare Abend!

Ein fürwahr würdige Abschluss von Weihnachten!

Alfred Mittermeier